

# Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3.

Fernsprecher 6 4911

A 0 - VZ 1961 - 3

Ausgegeben am 14. Februar 1963

## DIE ERWERBSPERSONEN IM SAARLAND (Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 6. Juni 1961)

### Methodische Vorbemerkungen

Bei der Gliederung der Bevölkerung nach der Stellung zum Erwerbsleben unterscheidet man Erwerbspersonen und Nichterwerbspersonen. Die vorliegende Veröffentlichung bringt als Ergebnis einer manuellen Vorwegaufbereitung der Volkszählungsunterlagen vom 6. Juni 1961 eine Übersicht über die Erwerbspersonen im Saarland nach Wirtschaftsabteilungen und nach der Stellung im Beruf. Da erst die maschinelle Aufbereitung tiefgegliederte Ergebnisse, besonders auch in den verschiedenen Merkmalskombinationen, liefert, sollen vorerst nur die wichtigsten Strukturdaten nach Kreisen und Gemeinden dargestellt werden; die Zahlen können nach Abschluss der Aufbereitung noch geringfügige Änderungen erfahren.

Unter Erwerbspersonen werden hier alle Personen verstanden, die am Zählungstichtag in irgendeiner Weise erwerbstätig waren oder sich als arbeitslos bzw. erwerbslos bezeichnet hatten. Die Art der Tätigkeit oder die geleistete Wochenarbeitszeit sind für die Zuordnung zu den Erwerbspersonen ohne Bedeutung. In der Gliederung der Erwerbspersonen nach Wirtschaftsabteilungen oder nach der Stellung im Beruf ist lediglich die erste angegebene Tätigkeit berücksichtigt. So wird z.B. ein Bergmann, der in weiterer Tätigkeit eine landwirtschaftliche Nutzfläche von 5 ha bewirtschaftet, nur als Erwerbstätiger in der Wirtschaftsabteilung Bergbau, Energiewirtschaft, Wasserversorgung und nach der Stellung im Beruf als Arbeiter ausgewiesen. Dagegen erscheint eine Rentnerin, die eine Bodenfläche von vielleicht 1,5 ha bewirtschaftet, als Erwerbstätige in der Wirtschaftsabteilung Land- und Forstwirtschaft und nach der Stellung im Beruf als Selbständige. Es ist daher nicht möglich, aus der Zahl der Selbständigen auf die Zahl der Betriebe zu schliessen. Auch kann die Zahl der in diesem Bericht nachgewiesenen Erwerbspersonen nicht mit der bei der Arbeitsstättenzählung festgestellten Zahl von Beschäftigten verglichen werden. Bei den hier nachgewiesenen Erwerbspersonen handelt es sich ausschliesslich um Personen, die im Saarland zur Wohnbevölkerung zählen, während zu den Beschäftigten nach der Arbeitsstättenzählung alle in den saarländischen Arbeitsstätten – u.U. sogar in mehreren – arbeitenden Personen unabhängig von ihrem Wohnsitz gerechnet wurden. Ausserdem sind im Rahmen der Arbeitsstättenzählung die in landwirtschaftlichen Betrieben tätigen und die in privaten Haushalten

Statistische Berichte mit \*(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

beschäftigten Personen nicht erfasst worden. Die Zahl der Beschäftigten kommt daher nicht an die der Erwerbepersonen heran. Bei der Gliederung der Erwerbepersonen nach Wirtschaftsabteilungen erfolgte die Zuordnung grundsätzlich nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens. Bei einem Vergleich der für die einzelnen Wirtschaftsgruppen ermittelten Zahlen mit denen der vorletzten Berufszählung von 1951 ist zu beachten, dass die Systematik gegenüber der bisher verwendetengeändert wurde und daher zuvor die Wirtschaftsabteilungen aufeinander abgestimmt werden müssen.

Die Erwerbepersonen nach Wirtschaftsabteilungen 1961

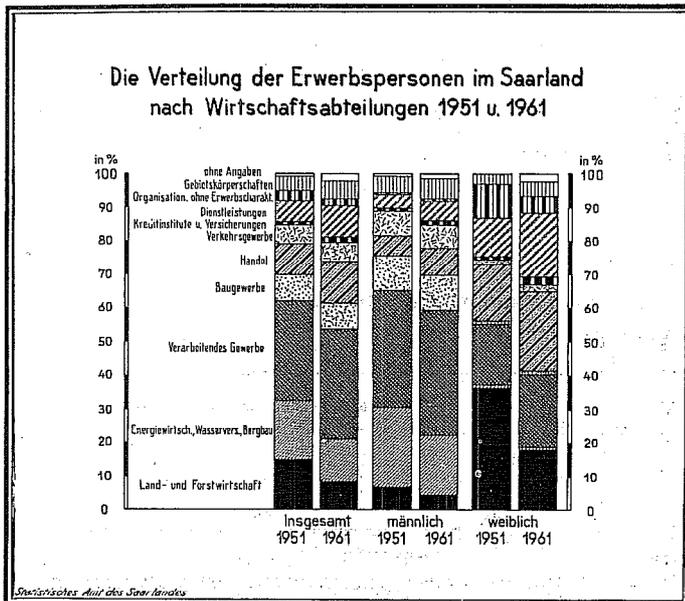
Nr. der Grund- systematik	Wirtschaftsabteilung	Erwerbepersonen					
		Insgesamt		davon			
				männlich		weiblich	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%
0	Land- und Forstwirtschaft	35 696	8,2	12 988	36,4	22 708	63,6
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau darunter: Bergbau	56 216	12,9	55 174	98,1	1 042	1,9
2	Verarbeitendes Gewerbe darunter: Eisenerzeugung	142 756	32,6	114 974	80,5	27 782	19,5
3	Baugewerbe	47 134	10,8	45 509	96,6	1 625	3,4
4	Handel	33 447	7,6	31 979	95,6	1 468	4,4
5	Verkehrsgewerbe	55 218	12,6	25 033	45,3	30 185	54,7
6	Kreditinstitute und Versicherungen	24 459	5,6	21 968	89,8	2 491	10,2
7	Dienstleistungen	7 683	1,8	4 506	58,6	3 177	41,4
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter	41 983	9,6	17 212	41,0	24 771	59,0
9	Gebietskörperschaften	8 044	1,8	1 485	18,5	6 559	81,5
—	Ohne Angaben bzw. ungeklärte Fälle	24 075	5,5	18 570	77,1	5 505	22,9
	Insgesamt 1961	7 678	1,8	5 059	65,9	2 619	34,1
	Insgesamt 1961	437 255	100,0	308 948	70,7	128 307	29,3
	Dagegen 1951	410 545	100,0	293 717	71,5	116 837	28,5

### Ergebnisse

Von den nach der Volks- und Berufszählung 1961 zur Wohnbevölkerung zählenden 1 072 600 Einwohnern des Saarlandes waren rund 437 000 Erwerbepersonen. Fast ein Drittel der Erwerbepersonen ist im verarbeitenden Gewerbe beschäftigt, davon über 47 000 in Hütten und Giessereien. Rund 52 000 arbeiten im Bergbau einschliesslich der Energiewirtschaft und 55 000 im Handel. Etwa ein Zehntel der Erwerbepersonen ist in der Wirtschaftsabteilung Dienstleistungen tätig und je 8 % entfallen auf Land- und Forstwirtschaft sowie das Baugewerbe. Rund 6 % sind im Verkehrsgewerbe beschäftigt. Nach der vorletzten Zählung wurden 410 000 Erwerbepersonen festgestellt. Obwohl sich gegenüber 1951 die absolute Zahl der Erwerbepersonen um 27 000 erhöht hat, ging die Erwerbsquote von fast 43 % auf nicht ganz 41 % zurück.

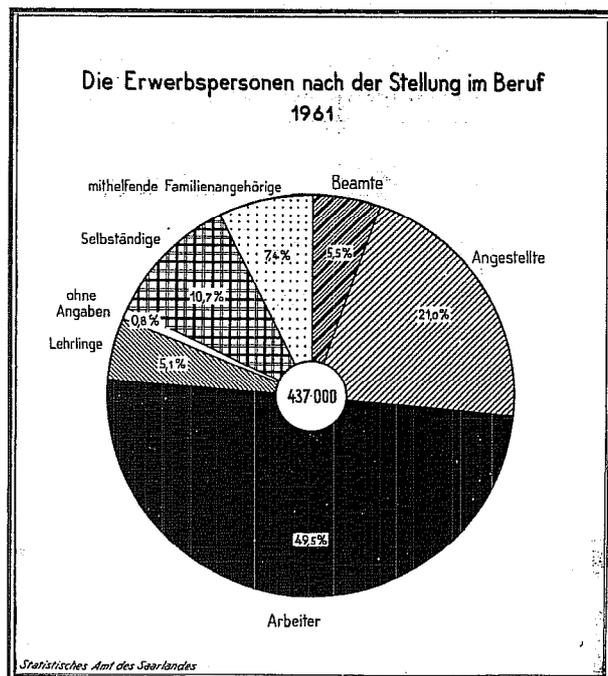
Auch in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen zeigen sich beachtliche Veränderungen. So waren 1951 noch 67 000 Personen gegenüber 52 000 bei der Zählung am 6. 6. 1961 im Bergbau beschäftigt. Auf die männlichen Erwerbepersonen bezogen war 1951 jeder Fünfte, 1961 nur noch jeder Sechste im Bergbau tätig. Der Anteil der Erwerbepersonen in Hütten und Giessereien zeigt gegenüber der Zählung 1951 eine leichte Zunahme. Im übrigen produzierenden Gewerbe (ohne Hütten und Giessereien) waren 22,0 % gegenüber nur 19,5 % im Jahre 1951 erwerbstätig. Im Baugewerbe blieb der Anteil der Beschäftigten mit 7,7 % ziemlich konstant; hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, dass heute ein grosser Teil der im Baugewerbe Beschäftigten von ausländischen Arbeitern gestellt wird. In den Wirtschaftsabteilungen Handel und Dienstleistungen ergab sich ebenfalls eine Zunahme; doch lässt sich bei diesen beiden Abteilungen wegen der veränderten Systematik ein Vergleich nicht exakt durchführen. Die auf-

fallendste Veränderung hat die Zahl der landwirtschaftlichen Erwerbspersonen mit nur noch 35 700 gegen 61 000 aufzuweisen. Aus diesem Rückgang dürfte wohl vorwiegend die Änderung der Erwerbsquote resultieren. Lässt man die Abteilung Land- und Forstwirtschaft ausser acht, dann ergibt sich für die übrigen Wirtschaftsabteilungen eine höhere Quote. Inwieweit die Erwerbsquote im Saarland durch das Zunehmen der Frühinvalidität beeinflusst wird, kann erst nach Vorliegen der Angaben über die Altersstruktur der Bevölkerung geklärt werden.



Von den Erwerbspersonen waren 71 % Männer und 29 % Frauen; gegenüber 1951 hat sich die Gesamtgliederung nach dem Geschlecht nicht wesentlich verändert. Von den männlichen Erwerbspersonen sind etwa ein Drittel in Bergbau, Hütten und Giessereien beschäftigt, stark ein Fünftel ist im übrigen produzierenden und rund ein Zehntel im Baugewerbe tätig. Fast zwei Drittel der erwerbstätigen Männer arbeiten demnach in einem Industrie- und Handwerksbetrieb. Während jedoch 1951 noch rund 36 % aller im Erwerbsleben stehenden Frauen in der Landwirtschaft tätig waren, ging ihr Anteil bis 1961 um stark die Hälfte zurück. Die weiblichen Erwerbspersonen verteilen sich nunmehr ziemlich gleichmässig auf die Wirtschaftsabteilungen Landwirtschaft, produzierendes Gewerbe (ohne Hütten und Giessereien), Handel und die Abteilung Dienstleistungen. Bei den in den „Organisationen ohne Erwerbscharakter“ mit einem Anteil von 5,2 % nachgewiesenen Erwerbspersonen handelt es sich zum grossen Teil um Beschäftigte in Privathaushalten; 1951 waren noch 10 % der weiblichen Erwerbspersonen in Privathaushalten tätig.

lichen Erwerbspersonen verteilen sich nunmehr ziemlich gleichmässig auf die Wirtschaftsabteilungen Landwirtschaft, produzierendes Gewerbe (ohne Hütten und Giessereien), Handel und die Abteilung Dienstleistungen. Bei den in den „Organisationen ohne Erwerbscharakter“ mit einem Anteil von 5,2 % nachgewiesenen Erwerbspersonen handelt es sich zum grossen Teil um Beschäftigte in Privathaushalten; 1951 waren noch 10 % der weiblichen Erwerbspersonen in Privathaushalten tätig.



Von den Erwerbspersonen waren nach der Stellung im Beruf fast die Hälfte Arbeiter und rund ein Viertel Angestellte; etwa ein Zehntel waren in erster Tätigkeit Selbständige; der Rest verteilt sich zu ziemlich gleichen Teilen auf mithelfende Familienangehörige, Beamte und Lehrlinge. Bei der Berufszählung 1951 wurden die Lehrlinge, wenn ihr Lehrverhältnis nach Beendigung der Lehre in ein Angestelltenverhältnis übergang, den Angestellten, sonst den Arbeitern zugezählt. Zur Zeit ist eine entsprechende Aufgliederung der 1961 gezählten Lehrlinge noch nicht möglich. Bei einer Gegenüberstellung lassen sich jedoch gewisse Veränderungen feststellen.

Der Anteil der mithelfenden Familienangehörigen ist stark zurückgegangen, die Gruppe der Angestellten hat dagegen ihren Anteil merklich vergrössert. In der Aufgliederung nach dem Geschlecht zeigen sich beachtliche Unterschiede. Während von den männlichen Erwerbspersonen nur

1,3 % als Stellung im Beruf mithelfende Familienangehörige angegeben hatte, waren es bei den Frauen über ein Fünftel. Dem Beamtenanteil von 7 % bei den Männern stehen knapp 2 % bei den Frauen gegenüber. Von den männlichen Erwerbspersonen waren 17 % Angestellte und 58 % Arbeiter, während bei den weiblichen 29 % als Stellung im Beruf Angestellte und nur 28 % Arbeiter angegeben hatten.

Die Erwerbsquote ist in den einzelnen Kreisen stark differenziert. Sie ist mit 44 % am grössten in dem noch weitgehend landwirtschaftlich orientierten Kreis Merzig-Wadern; trotzdem ergibt sich gegenüber 1951 ein merklicher Rückgang. Beachtlich ist auch der Rückgang im Kreis St. Wendel von über 47 % auf 41 %. In den übrigen Kreisen, deren Erwerbsquote schon immer niedriger lag, war der Rückgang weniger auffallend. Der Kreis Ottweiler hat mit nur 38 % die niedrigste Quote. In der Stadt Saarbrücken blieb der Anteil mit rund 43 % in etwa konstant.

**Die Wohnbevölkerung und die Erwerbspersonen nach Kreisen  
1951 und 1961**

Kreis Land	Wohn- be- völke- rung 1951	darunter waren Erwerbspersonen						Wohn- be- völke- rung 1961	darunter waren Erwerbspersonen					
		ins- gesamt		davon					ins- gesamt		davon			
				männlich		weiblich					männlich		weiblich	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%		absolut	%	absolut	%	absolut	%
Saarbrücken-Stadt	111 450	48 381	43,4	33 866	70,0	14 515	30,0	130 705	56 440	43,2	37 783	66,9	18 657	33,1
Saarbrücken-Land	244 470	97 824	40,0	74 965	76,6	22 859	23,4	260 012	102 877	39,6	75 531	73,4	27 346	26,6
Saarlouis	159 155	69 390	43,6	49 635	71,5	19 755	28,5	189 587	76 333	40,3	55 196	72,3	21 137	27,7
Merzig-Wadern	8 1824	41 372	50,6	25 544	61,7	15 828	38,3	9 1857	40 533	44,1	26 206	64,7	14 327	35,3
Ottweiler	1589 12	61 648	40,0	46 193	74,9	15 455	25,1	1649 55	63 252	38,4	46 122	72,9	17 130	27,1
St. Wendel	788 60	37 452	47,5	24 651	65,8	12 801	34,2	873 69	35 955	41,1	25 020	69,6	10 935	30,4
St. Ingbert	65 110	28 518	43,8	20 076	70,4	8 442	29,6	75 739	31 878	42,1	22 203	69,6	9 675	30,4
Homburg	60 632	25 969	42,8	18 787	72,3	7 182	27,7	72 376	29 987	41,4	20 887	69,7	9 100	30,3
Saarland	955 413	410 554	43,0	293 717	71,5	116 837	28,5	1 072 600	437 255	40,8	308 948	70,7	128 307	29,3

**Die Erwerbspersonen nach Wirtschaftsabteilungen  
in den Kreisen 1961**

	Geschlecht	Saarbrücken Stadt		Saarbrücken Land		Saarlouis		Merzig- Wadern		Ottweiler		St. Wendel		St. Ingbert		Homburg		Saarland insgesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	männl.	224	0,4	1 270	1,2	2 474	3,2	3 032	7,5	1 223	1,9	2 601	7,2	990	3,1	1 174	3,8	12 988	3,0
	weibl.	130	0,2	1 596	1,6	4 658	6,1	5 987	14,8	2 064	3,3	4 375	12,2	2 205	6,9	1 693	5,7	22 708	5,2
	zus.	354	0,6	2 866	2,8	7 132	9,3	9 019	22,3	3 287	5,2	6 976	19,4	3 195	10,0	2 867	9,6	35 696	8,2
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	männl.	2 185	3,9	18 212	17,7	9 244	12,1	1 746	4,3	13 890	21,9	5 216	14,5	2 408	7,6	2 273	7,6	55 174	12,5
	weibl.	280	0,5	348	0,3	69	0,1	53	0,1	178	0,3	24	0,1	47	0,1	43	0,1	1 042	0,3
	zus.	2 465	4,4	18 560	18,0	9 313	12,2	1 799	4,4	14 068	22,2	5 240	14,6	2 455	7,7	2 316	7,7	56 216	12,9
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	männl.	11 376	20,2	26 606	25,9	23 873	31,3	12 066	29,6	13 789	21,8	7 574	21,0	10 409	32,7	9 341	31,2	114 974	26,3
	weibl.	2 847	5,0	6 385	6,2	4 803	6,3	3 381	8,3	3 341	5,3	1 930	5,4	2 690	8,4	2 405	8,0	27 782	6,4
	zus.	14 223	25,2	32 991	32,1	28 676	37,6	15 387	37,9	17 130	27,1	9 504	26,4	13 099	41,1	11 746	39,2	142 756	32,7
Baugewerbe	männl.	3 790	6,7	7 617	7,4	6 046	7,9	3 122	7,7	4 656	7,4	2 473	6,9	2 402	7,5	1 873	6,2	31 979	7,3
	weibl.	250	0,5	306	0,3	179	0,2	123	0,3	279	0,4	98	0,3	82	0,3	151	0,5	1 468	0,4
	zus.	4 040	7,2	7 923	7,7	6 225	8,1	3 245	8,0	4 935	7,8	2 571	7,2	2 484	7,8	2 024	6,7	33 447	7,7
Handel	männl.	6 118	10,8	6 529	6,3	3 501	4,6	1 420	3,5	3 223	5,1	1 260	3,5	1 635	5,1	1 347	4,5	25 033	5,7
	weibl.	4 952	8,8	8 115	7,9	5 039	6,6	1 930	4,8	4 689	7,4	1 814	5,0	1 853	5,8	1 793	6,0	30 185	6,9
	zus.	11 070	19,6	14 644	14,2	8 540	11,2	3 350	8,3	7 912	12,5	3 074	8,5	3 488	10,9	3 140	10,5	55 218	12,5
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	männl.	3 920	7,0	5 009	4,9	2 678	3,5	1 562	3,9	3 068	4,9	2 607	7,3	1 389	4,4	1 735	5,8	21 968	5,0
	weibl.	789	1,4	610	0,6	273	0,4	168	0,4	264	0,4	127	0,3	129	0,4	131	0,4	2 491	0,5
	zus.	4 709	8,4	5 619	5,5	2 951	3,9	1 730	4,3	3 332	5,3	2 734	7,6	1 518	4,8	1 866	6,2	24 459	5,5
Kreditinstitute und Versicherungsgeerbe	männl.	1 197	2,1	1 086	1,0	669	0,9	246	0,6	529	0,9	238	0,7	308	1,0	233	0,8	4 506	1,0
	weibl.	1 072	1,9	815	0,8	391	0,5	100	0,2	396	0,6	118	0,3	170	0,5	115	0,4	3 177	0,7
	zus.	2 269	4,0	1 901	1,8	1 060	1,4	346	0,8	925	1,5	356	1,0	478	1,5	348	1,2	7 683	1,7
Dienstleistungen	männl.	3 979	7,0	3 875	3,8	2 332	3,1	1 305	3,2	2 234	3,5	1 112	3,1	1 038	3,3	1 337	4,4	17 212	4,0
	weibl.	5 173	9,2	5 719	5,5	3 497	4,5	1 707	4,2	3 772	6,0	1 365	3,8	1 534	4,8	2 004	6,7	24 771	5,5
	zus.	9 152	16,2	9 594	9,3	5 829	7,6	3 012	7,4	6 006	9,5	2 477	6,9	2 572	8,1	3 341	11,1	41 983	9,5
Organisationen ohne Erwerbscharakter u. Private Haushalte	männl.	313	0,6	331	0,3	225	0,3	106	0,3	190	0,3	122	0,3	120	0,4	78	0,2	1 485	0,3
	weibl.	1 204	2,1	1 513	1,5	1 048	1,4	525	1,3	982	1,5	507	1,4	457	1,4	323	1,1	6 559	1,5
	zus.	1 517	2,7	1 844	1,8	1 273	1,7	631	1,6	1 172	1,8	629	1,7	577	1,8	401	1,3	8 044	1,8
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	männl.	3 583	6,3	4 201	4,1	2 697	3,5	1 485	3,7	2 612	4,1	1 470	4,1	1 271	4,0	1 251	4,2	18 570	4,3
	weibl.	1 621	2,9	1 307	1,3	643	0,9	251	0,6	746	1,2	292	0,8	348	1,1	297	1,0	5 505	1,2
	zus.	5 204	9,2	5 508	5,4	3 340	4,4	1 736	4,3	3 358	5,3	1 762	4,9	1 619	5,1	1 548	5,2	24 075	5,5
Ohne Angaben bzw. ungeklärte Fälle	männl.	1 098	1,9	795	0,8	1 457	1,9	176	0,4	708	1,1	347	1,0	233	0,7	245	0,8	5 059	1,1
	weibl.	339	0,6	632	0,6	557	0,7	102	0,3	419	0,7	285	0,8	160	0,5	145	0,5	2 619	0,6
	zus.	1 437	2,5	1 427	1,4	1 994	2,6	278	0,7	1 127	1,8	632	1,8	393	1,2	390	1,3	7 678	1,7
Alle Wirtschaftsabt eilungen	männl.	37 783	67,1	75 531	73,4	55 196	72,3	26 206	64,7	46 122	72,9	25 020	69,6	22 203	69,6	20 887	69,6	308 948	70,5
	weibl.	18 657	32,9	27 346	26,6	21 137	27,7	14 327	35,3	17 130	27,1	10 935	30,4	9 675	30,2	9 100	30,2	128 307	29,4
	insges.	56 440	100,0	102 877	100,0	76 333	100,0	40 533	100,0	63 252	100,0	35 955	100,0	31 878	100,0	29 987	100,0	437 255	100,0

**Die Erwerbsbevölkerung nach der Stellung im Beruf  
in den einzelnen Kreisen 1961**

Kreis L a n d	Erwerbs- be- völkerung insgesamt		davon waren nach der Stellung im Beruf													
	absolut	%	Selbst- ständige		Mithelfende Familien- angehörige		Be- amte		Ange- stellte		Ar- beiter		Lehr- linge		Ohne Angaben	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Saarbrücken-Stadt	56 440	100,0	5 359	9,5	1 636	2,9	4 683	8,3	19 746	35,0	21 607	38,3	2 990	5,3	419	0,7
Saarbrücken-Land	102 877	100,0	8 539	8,3	4 012	3,9	5 247	5,1	24 279	23,6	54 423	52,9	5 864	5,7	513	0,5
Saarlouis	76 333	100,0	8 605	11,3	6 168	8,1	3 274	4,3	12 717	16,6	40 587	53,2	3 807	5,0	1 175	1,5
Merzig-Wadern	40 533	100,0	6 201	15,3	6 404	15,8	1 824	4,5	5 675	14,0	18 645	46,0	1 547	3,8	244	0,6
Ottweiler	63 252	100,0	6 195	9,8	3 667	5,8	3 287	5,2	12 770	20,2	33 253	52,6	3 667	5,8	413	0,6
St. Wendel	35 955	100,0	5 089	14,2	4 981	13,8	2 222	6,2	4 336	12,1	17 344	48,2	1 648	4,6	335	0,9
St. Ingbert	31 878	100,0	3 466	10,9	2 766	8,7	1 558	4,9	6 232	19,5	16 025	50,3	1 494	4,7	337	1,0
Homburg	29 987	100,0	3 288	10,8	2 548	8,5	1 978	6,6	5 905	19,7	14 689	49,0	1 439	4,8	190	0,6
Saarl and	437 255	100,0	46 632	10,7	32 182	7,4	24 073	5,5	91 660	21,0	216 573	49,5	22 449	5,1	3 626	0,8

Die Erwerbspersonen in den Gemeinden des Saarlandes

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Wohnbevölkerung am 6. 6. 61	darunter Erwerbspersonen			KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Wohnbevölkerung am 6. 6. 61	darunter Erwerbspersonen		
		insgesamt	davon				insgesamt	davon	
			männl.	weibl.				männl.	weibl.
<b>SAARLAND</b>	<b>1072 600</b>	<b>437 255</b>	<b>308 496</b>	<b>128 309</b>					
<b>SAARBRÜCKEN-STADT</b> Saarbrücken-Stadt	<b>130 705</b>	<b>56 440</b>	<b>37 781</b>	<b>18 659</b>					
<b>HOMBURG</b>	<b>72 376</b>	<b>29 987</b>	<b>20 887</b>	<b>9 100</b>					
<i>ALTHEIM</i>	843	432	241	191					
Altheim	601	304	172	132					
Neualtheim	242	128	69	59					
Bexbach	9 357	3 683	2 732	951					
Böckweiler	320	166	94	72					
<i>BREITFURT</i>	1 924	884	571	313					
Bliesdalheim	646	305	185	120					
Breitfurt	1 278	579	386	193					
Brenschelbach	606	316	191	125					
Einöd	2 154	954	629	325					
Frankenholz	2 217	874	607	267					
Höchen	1 598	670	466	204					
Homburg, Stadt	29 725	12 066	8 405	3 661					
Jägersburg	3 031	1 209	882	327					
Kirkel-Neuhäusel	3 468	1 342	974	368					
Kirrburg	2 329	932	674	258					
<i>LIMBACH b. HOMBURG</i>	6 396	2 665	1 937	728					
Altstadt	1 442	604	446	158					
Kleintotweiler	679	256	192	64					
Limbach b. Homburg	3 120	1 305	937	368					
Niederbexbach	1 155	500	362	138					
<i>MEDELSHEIM</i>	980	531	291	240					
Medelsheim	456	228	131	97					
Peppenkum	291	152	81	71					
Seyweiler	148	96	50	46					
Utweiler	85	55	29	26					
Mimbach	869	427	269	158					
Oberbexbach	4 171	1 635	1 180	455					
<i>WALSHEIM</i>	1 345	619	385	234					
Niedergailbach	536	261	151	110					
Walsheim	806	358	234	124					
Webenheim	1 043	582	359	225					
<b>MERZIG-WADERN</b>	<b>91 857</b>	<b>40 533</b>	<b>26 205</b>	<b>14 328</b>					
<i>BECKINGEN</i>	12 351	5 446	3 658	1 788					
Becking	4 065	1 727	1 189	538					
Düppenweiler	2 457	1 022	733	289					
Erbringen	656	322	206	116					
Hergarten	472	249	145	106					
Haustadt	1 602	771	484	287					
Honzrath	1 047	475	309	166					
Reimsbach	1 475	636	422	214					
Saarfels	577	244	172	72					
<i>HILBRINGEN</i>	8 202	3 820	2 391	1 429					
Dallern	817	409	241	168					
Behingen	228	101	60	41					
Büdingen	308	177	101	76					
Fitten	407	216	129	87					
Hilbringen	2 239	883	628	255					
Mechern	561	276	171	105					
Mondorf	596	309	187	122					
Schwenningen	1 256	517	352	165					
Silwingen	317	173	92	81					
Tünsdorf	615	313	181	132					
Wehingen	361	189	105	84					
Weiler	249	126	75	51					
Wellingen	248	131	69	62					
<i>LOSHEIM</i>	11 454	5 181	3 257	1 924					
Bergen	486	234	137	97					
Britten	1 197	560	341	219					
Hausbach	550	228	150	78					
Losheim	3 738	1 653	1 036	617					
Niederlosheim	1 033	416	292	124					
Oppen	686	293	189	104					
Rimlingen	786	377	229	148					
Rissenthal	459	227	136	91					
Scheiden	319	134	89	45					
Wahlen	1 732	829	516	313					
Waldhölzbach	468	230	142	88					
<i>MERZIG-LAND</i>	7 308	3 323	2 121	1 202					
Bachem	1 324	630	385	245					
Bietzen	804	389	236	153					
Brotdorf	3 167	1 529	906	423					
Harlingen	485	206	127	79					
Menningen	585	276	176	100					
Merchingen	943	493	291	202					
Merzig, Stadt	12 139	4 634	3 066	1 568					
<i>METTLACH</i>	14 034	6 097	4 038	2 059					
Berseringen	2 781	1 155	778	377					
Dreisbach	173	82	48	34					
Faha	424	241	137	104					
Mettlach	4 348	1 826	1 257	569					
Nohn	522	274	153	121					
Orscholz	2 801	1 188	814	374					
Saarlözbach	1 757	733	521	212					
Weiten	1 228	598	330	268					
<i>PERL</i>	6 100	2 999	1 805	1 194					
Besch	938	431	247	184					
Borg	349	222	123	99					
Büschdorf	240	143	82	61					
Eft-Hellendorf	380	184	103	81					
Kesslingen	136	71	40	31					
Münzingen	46	21	12	9					
Nennig	913	428	272	156					
Oberleuken	446	221	134	87					
Oberperl	298	149	82	67					
Perl	1 302	550	388	162					
Sehndorf	221	101	66	35					
Sinz	320	201	111	90					
Tettingen-Butzdorf	308	176	89	87					
Wochern	203	101	56	45					
<i>WADERN</i>	10 208	4 641	2 935	1 706					
Bardenbach	875	348	230	118					
Büschfeld	1 211	532	359	173					

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Wohnbevölkerung am 6. 6. 61	darunter Erwerbspersonen			KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Wohnbevölkerung am 6. 6. 61	darunter Erwerbspersonen		
		insgesamt	davon				insgesamt	davon	
			männl.	weibl.				männl.	weibl.
Dagstuhl	441	181	133	48	Heiligenwald	6 321	2 364	1 798	566
Gehweiler	311	147	102	45	Wemmetsweiler	6 189	2 307	1 673	634
Krettnich	514	220	140	80	<b>WIEBELSKIRCHEN</b>	<b>16 694</b>	<b>6 482</b>	<b>4 732</b>	<b>1 750</b>
Lockweiler	1 250	571	364	207	Fürth	1 593	657	462	195
Morscholz	812	385	238	147	Hangard	1 823	753	521	232
Niederlöstern	18	14	9	5	Lautenbach	999	381	261	120
Noswendel	1 035	529	307	222	Münchwies	1 237	510	386	124
Oberlöstern	320	173	94	79	Wiebelskirchen	11 042	4 181	3 102	1 079
Wadern	1 607	711	438	273	<b>SAARBRÜCKEN - LAND</b>	<b>260 012</b>	<b>102 877</b>	<b>75 531</b>	<b>27 345</b>
Wadrill	1 419	634	408	226	Altenkessel	9 003	3 489	2 584	905
Wedern	395	196	113	83	<b>BREBACH</b>	<b>30 813</b>	<b>13 529</b>	<b>10 053</b>	<b>3 476</b>
<b>WEISKIRCHEN</b>	<b>10 061</b>	<b>4 392</b>	<b>2 934</b>	<b>1 458</b>	Bischmisheim	4 336	1 891	1 435	456
Konfeld	1 012	449	288	161	Bliesransbach	1 994	840	579	261
Michelbach	792	357	242	115	Brebach-Fechingen	7 783	3 816	2 996	920
Mitlosheim	544	311	170	141	Bübingen	2 236	961	713	248
Münchweiler	62	32	20	12	Güdingen	6 011	2 608	1 952	656
Nunkirchen	1 971	908	597	311	Rentrisch	1 773	689	525	164
Rappweiler	1 224	534	345	189	Schafbrücke	2 871	1 233	871	362
Steinberg	1 197	412	308	104	Scheidt	3 809	1 491	1 082	409
Thailen	1 072	405	300	105	Dudweiler	28 854	11 160	8 029	3 131
Weierweiler	207	109	68	41	Friedrichsthal	15 037	5 511	4 063	1 448
Weiskirchen	1 980	875	596	279	Gersweiler	8 773	3 629	2 699	930
<b>OTTWEILER</b>	<b>164 955</b>	<b>63 252</b>	<b>46 123</b>	<b>17 129</b>	<b>HEUSWEILER</b>	<b>16 794</b>	<b>6 735</b>	<b>4 902</b>	<b>1 833</b>
<b>EPPELBORN</b>	<b>24 406</b>	<b>9 449</b>	<b>6 854</b>	<b>2 595</b>	Eiweiler/Saar	1 853	800	559	241
Aschbach	1 518	622	426	196	Heusweiler	6 902	2 772	1 990	782
Berschweiler	962	432	293	139	Holz	3 395	1 298	991	307
Bubach-Calmesweiler	2 682	1 001	761	240	Kutzhof	1 877	722	517	205
Dirmingen	2 900	1 146	822	324	Niedersalbach	860	386	289	97
Dörsdorf	1 093	386	297	89	Obersalbach-Kurhof	612	262	190	72
Eppelborn	5 293	1 958	1 439	519	Wahlschied	1 295	495	366	129
Habach	523	232	149	83	Klarenthal	4 791	1 817	1 375	442
Hierscheid	586	210	157	53	<b>KLEINBLITERSDORF</b>	<b>9 286</b>	<b>3 750</b>	<b>2 702</b>	<b>1 048</b>
Humes	1 853	693	521	172	Auersmacher	2 175	918	627	291
Macherbach	162	72	48	24	Kleinblittersdorf	3 694	1 445	1 060	385
Steinbach über Lebach	1 801	727	505	222	Rilchingen-Hanweiler	2 004	798	601	197
Thalexweiler	1 652	686	471	215	Sitterswald	1 413	589	414	175
Wiesbach	3 381	1 284	965	319	Köllerbach	6 911	2 754	2 015	739
<b>ILLINGEN</b>	<b>17 084</b>	<b>6 390</b>	<b>4 663</b>	<b>1 727</b>	<b>LUDWEILER / WARNDT</b>	<b>18 959</b>	<b>6 974</b>	<b>5 378</b>	<b>1 596</b>
Hirzweiler	951	384	271	113	Emmersweiler	1 300	443	358	85
Hüttigweiler	3 770	1 321	1 015	306	Grossrosseln	5 184	1 805	1 411	394
Illingen	5 576	2 124	1 502	622	Karlsbrunn	729	296	248	48
Uchtelfangen	4 116	1 528	1 123	405	Lauterbach	2 541	932	713	219
Wustweiler	2 671	1 033	752	281	Ludweiler/Warndt	7 116	2 724	2 044	680
Landsweiler-Reden	5 706	2 167	1 614	553	Nassweiler	1 067	404	306	98
Merchweiler	6 719	2 535	1 924	611	St. Nikolaus	1 022	370	298	72
Neunkirchen/Saar, Stadt	45 625	17 472	12 605	4 867	Püttlingen	14 220	5 382	3 980	1 402
Ottweiler, Stadt	9 098	3 559	2 510	1 049	<b>QUIERSCHIED</b>	<b>16 985</b>	<b>6 555</b>	<b>4 822</b>	<b>1 733</b>
<b>SCHIFFWEILER</b>	<b>9 543</b>	<b>3 726</b>	<b>2 699</b>	<b>1 027</b>	Fischbach	4 219	1 611	1 196	415
Schiffweiler	6 597	2 563	1 856	707	Göttelborn	2 211	846	664	182
Stennweiler	1 818	716	508	208	Quierschied	10 555	4 098	2 962	1 136
Welschbach	1 128	447	335	112	<b>RIEGELSBURG</b>	<b>13 152</b>	<b>5 172</b>	<b>3 722</b>	<b>1 450</b>
<b>SPIESEN</b>	<b>16 049</b>	<b>6 151</b>	<b>4 585</b>	<b>1 566</b>	Riegelberg	11 158	4 417	3 173	1 244
Elversberg	9 627	3 668	2 729	939	Walpershofen	1 994	755	549	206
Spiesen	6 422	2 483	1 856	627					
Steinbach bei Ottweiler	1 521	650	466	184					
<b>WEMMETSWEILER</b>	<b>12 510</b>	<b>4 671</b>	<b>3 471</b>	<b>1 200</b>					

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Wohnbevölkerung am 6. 6. 61	darunter Erwerbspersonen			KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Wohnbevölkerung am 6. 6. 61	darunter Erwerbspersonen		
		insgesamt	davon				insgesamt	davon	
			männl.	weibl.				männl.	weibl.
Sulzbach/Saar, Stadt	23 790	9 041	6 440	2 601	WADGASSEN	19 553	7 564	5 768	1 796
Völklingen, Stadt	42 644	17 379	12 767	4 612	Differten	5 078	1 847	1 440	407
<b>SAARLOUIS</b>	<b>189 587</b>	<b>76 333</b>	<b>55 196</b>	<b>21 137</b>	Hostenbach	5 496	2 105	1 650	455
<i>BISTEN</i>	<i>9 154</i>	<i>3 718</i>	<i>2 633</i>	<i>1 085</i>	Schaffhausen	3 736	1 484	1 097	387
Altforweiler	1 388	616	413	203	Wadgassen	4 175	1 688	1 237	451
Berus	1 916	722	519	203	Werbeln	1 068	440	344	96
Bisten	609	220	155	65	<i>WALLERFANGEN</i>	<i>9 192</i>	<i>4 022</i>	<i>2 671</i>	<i>1 351</i>
Felsberg	1 088	526	331	195	Bedersdorf	183	97	58	39
Neuforweiler	833	367	245	122	Düren	253	114	74	40
Überherrn	3 320	1 267	970	297	Gisingen	591	319	179	140
<i>BOUS / SAAR</i>	<i>12 116</i>	<i>4 920</i>	<i>3 688</i>	<i>1 232</i>	Ihn	477	236	126	110
Bous/Saar	7 551	3 106	2 341	765	Ittersdorf	825	382	241	141
Elm/Saar	4 565	1 814	1 347	467	Kerlingen	500	261	150	111
Dillingen/Saar, Stadt	17 698	7 064	5 135	1 929	Leidingen	170	73	43	30
Ensdorf	7 049	2 751	2 098	653	Rammelfangen	233	113	67	46
Hülzweiler	5 229	1 970	1 566	404	St. Barbara	685	304	224	80
<i>LEBACH</i>	<i>10 075</i>	<i>4 173</i>	<i>2 989</i>	<i>1 184</i>	Wallerfangen	5 275	2 123	1 509	614
Eidenborn	394	165	100	65	<b>ST. INGBERT</b>	<b>75 739</b>	<b>31 878</b>	<b>22 203</b>	<b>9 675</b>
Falscheid	486	258	155	103	<i>ASSWEILER</i>	<i>2 710</i>	<i>1 293</i>	<i>803</i>	<i>490</i>
Knorscheid	228	112	69	43	Assweiler	792	352	219	133
Landsweiler bei Lebach	1 688	632	459	173	Biesingen	875	437	277	160
Lebach	6 148	2 517	1 870	647	Erweiler-Ehlingen	1 043	504	307	197
Niedersaubach	501	226	147	79	Ballweiler	964	447	304	143
Primweiler	569	224	171	53	<i>BEBELS HEIM</i>	<i>1 271</i>	<i>675</i>	<i>386</i>	<i>289</i>
Rümmelbach	61	39	18	21	Bebelsheim	730	386	222	164
<i>NALBACH</i>	<i>12 010</i>	<i>4 892</i>	<i>3 487</i>	<i>1 405</i>	Wittersheim	541	289	164	125
Bilsdorf	991	425	277	148	Bierbach	1 567	661	444	217
Diefflen	4 039	1 550	1 143	407	Blickweiler	1 499	672	475	197
Körprich	1 637	687	494	193	Blieskastel, Stadt	6 098	2 524	1 723	801
Nalbach	3 501	1 428	1 025	403	<i>BLIESMENGEN-BOLCHEN.</i>	<i>2 182</i>	<i>1 021</i>	<i>652</i>	<i>369</i>
Piesbach	1 842	802	548	254	Bliesmengen-Bolchen	1 655	747	488	259
Rehlingen	3 358	1 363	983	380	Habkirchen	527	274	164	110
Reisbach	2 552	997	710	287	Ensheim	3 935	1 740	1 217	523
Saarlouis, Stadt	36 807	14 913	10 533	4 380	Eschringen	1 348	584	401	183
Saarwellingen	8 266	3 197	2 459	738	Gersheim	1 036	478	301	177
<i>SCHMELZ</i>	<i>15 936</i>	<i>6 245</i>	<i>4 476</i>	<i>1 769</i>	Hassel	3 864	1 493	1 136	357
Dorf	313	145	96	49	Niederwürzbach	3 972	1 504	1 112	392
Gresaubach	1 729	779	520	259	Oberwürzbach	2 087	896	631	265
Hüttersdorf	4 696	1 784	1 308	476	<i>OMMERSHEIM</i>	<i>2 844</i>	<i>1 388</i>	<i>897</i>	<i>491</i>
Limbach (Kreis Saarlouis)	2 342	1 007	676	331	Heckendalheim	898	431	284	147
Schmelz	6 856	2 530	1 876	654	Ommersheim	1 946	957	613	344
Schwalbach/Saar	8 402	3 100	2 419	631	Ormesheim	2 108	899	623	276
Schwarzenholz	3 000	1 143	863	280	Reinheim	958	512	300	212
<i>SIERSBURG</i>	<i>9 190</i>	<i>4 301</i>	<i>2 718</i>	<i>1 583</i>	Rohrbach	6 642	2 652	1 970	682
Biringen	238	132	65	67	<i>RUBENHEIM</i>	<i>1 412</i>	<i>654</i>	<i>416</i>	<i>238</i>
Eimersdorf	470	239	128	111	Herbitzheim	663	281	186	95
Fremersdorf	1 142	462	306	156	Rubenheim	749	373	230	143
Fürweiler	398	236	122	114	St. Ingbert, Stadt	28 352	11 325	8 144	3 181
Gerlfangen	655	358	203	155	Wörschweiler	385	157	107	50
Hemmersdorf	1 948	940	600	340	Wölfersheim	505	303	161	142
Niedaltdorf	732	390	219	171					
Oberesch	301	170	93	77					
Siersburg	3 306	1 374	982	392					

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Wohnbevölkerung am 6. 6. 61	darunter Erwerbspersonen			KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Wohnbevölkerung am 6. 6. 61	darunter Erwerbspersonen		
		insgesamt	davon				insgesamt	davon	
			männl.	weibl.				männl.	weibl.
<b>ST. WENDEL</b>	<b>87369</b>	<b>35955</b>	<b>25020</b>	<b>10935</b>	Eisweiler	320	139	100	39
Marpingen	4208	1645	1231	414	Furschweiler	990	370	255	115
<b>NIEDERKIRCHEN i. O.</b>	<b>3419</b>	<b>1489</b>	<b>1028</b>	<b>461</b>	Gehweiler	648	249	167	82
Bubach i. O.	360	180	119	61	Grügelborn	757	294	202	92
Hoof	896	353	250	103	Hauersweiler	615	222	174	48
Marth	401	158	113	45	Heisterberg	78	34	22	12
Niederkirchen i. O.	965	426	300	126	Hirstein	920	352	253	99
Osterbrücken	437	196	134	62	Hofeld-Mauschbach	888	312	232	80
Saal	360	176	112	54	Leitersweiler	454	241	142	99
<b>NOHFELDEN</b>	<b>15028</b>	<b>6383</b>	<b>4352</b>	<b>2031</b>	Namborn	1678	674	490	184
Asweiler	386	170	110	60	Oberkirchen	2255	885	651	234
Bosen	1042	449	301	148	Pinsweiler	84	38	24	14
Eckelhausen	169	90	50	40	Reitscheid	353	130	91	39
Eisen	508	229	151	78	Roschberg	330	140	96	44
Eitzweiler	253	133	85	48	Schwarzerden	393	164	104	60
Eiweiler	645	294	166	128	Ureiler	1723	546	484	162
Feisen	2651	954	718	236	<b>ST. WENDEL-LAND</b>	<b>21904</b>	<b>8942</b>	<b>6368</b>	<b>2574</b>
Gonnesweiler	994	468	299	169	Alsweiler	2161	856	592	264
Mosberg-Richweiler	322	143	101	42	Bliesen	3003	1163	851	312
Neunkirchen/Nahe	508	248	148	100	Dörrenbach	344	175	114	61
Nohfelden	1258	519	347	172	Gronig	1234	472	351	121
Schwarzenbach	775	343	215	128	Güdesweiler	1110	442	310	132
Selbach	821	431	272	159	Mainzweiler	850	356	244	112
Sötern	1280	523	384	139	Niederlinxweiler	2221	932	670	262
Steinberg-Deckenhardt	727	308	227	81	Oberlinxweiler	1852	761	567	194
Türkismühle	825	322	233	89	Obberthal	2998	1182	867	315
Walhausen	678	278	194	84	Remmesweiler	758	322	227	95
Wolfersweiler	1186	481	351	130	Urexweiler	2883	1224	841	383
<b>NONNWEILER</b>	<b>8319</b>	<b>3687</b>	<b>2423</b>	<b>1264</b>	Werschweiler	410	207	135	72
Bierfeld	543	271	186	85	Winterbach	2080	850	599	251
Braunshausen	719	307	193	114	St. Wendel, Stadt	10590	4095	2728	1367
Buweiler-Rathen	757	328	210	118	<b>THOLEY</b>	<b>10437</b>	<b>4422</b>	<b>3131</b>	<b>1291</b>
Kastel	1094	533	348	185	Bergweiler	556	211	152	59
Kostenbach	230	111	63	48	Hasborn-Dautweiler	2370	1037	766	271
Nonnweiler	817	314	212	102	Lindscheid	281	111	65	46
Otzenhausen	1189	476	339	137	Neipel	296	133	90	43
Primstal	2183	1005	664	341	Scheuern	740	308	207	101
Sitzerath	787	342	208	134	Sotzweiler	1252	521	361	160
<b>OBERKIRCHEN-NAMBORN</b>	<b>13464</b>	<b>5292</b>	<b>3759</b>	<b>1533</b>	Theley	2679	1094	790	304
Baltersweiler	978	402	272	130	Tholey	1679	736	523	213
					Überroth-Niederhofen	584	271	177	94